

Protokoll der Hauptversammlung vom 29. April 1868.

Görlitz, den 29. April 1868, 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.

Hauptversammlung der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften.

Anwesende:

Die Herren Dr. Paur, Vice-Präsident; Hauptmann Klähn; Pastor Prim. Haupt; Archidiaconus Hergesell; Oberlehrer Fechner; Direktor Romberg; Oberlehrer Tzschaschel; Rector Biëtor; Kammerherr von Keczynski; Oberpfarrer Mende aus Seidenberg; Dr. Freund, Rabbiner; Gymnasiallehrer Dr. Joachim; Oberstlieutenant a. D. Köppe; Dr. med. Prasse; Sanitätsrath Dr. Schnieber; Dr. Linn, Oberlehrer an der städtischen Töchterschule; Oberstlieutenant a. D. von Bornstedt; Kammerherr Freiherr von Gersdorf auf Ostrichen; Kunsthändler Starke; von Kyaw auf Zecheritz bei Dresden; Gymnasialdirektor Professor Kämmerel aus Zittau; Archidiaconus Peschek aus Zittau; Bürgerschullehrer Korschelt aus Zittau; Pastor em. Dornick aus Zittau; Advokat Reichel aus Zittau; Schuldirektor Kretschmer aus Löbau; Professor Dr. Knothe aus Dresden; von Wolff-Liebstein auf Liebstein; Archidiaconus Tschirch aus Guben; Oberlehrer a. d. Realschule Hartmann Schmidt; Superintendent Holscher aus Horka; Pastor Naumann aus Sprottau; Apotheker Staberow; Lieutenant und Adjutant Grißner aus Sorau; Pastor Haupt jun. aus Verchenborn.

§ 1. Herr Vicepräsident Dr. Paur eröffnet die Versammlung mit der Mittheilung eines Schreibens des Herrn Präsidenten, worin derselbe seine Abwesenheit von der diesmaligen Versammlung entschuldigt und Herrn Dr. Paur mit der Uebernahme der Stellvertretung beauftragt. Der Sekretär legt das Schlußheft des 44. Bandes des N. L. Magazins vor. Der Vorsitzende fordert den Sekretär auf, die Lebensbeschreibung des Oberpfarrers Liebusch, von dessen Sohne, dem Pastor Liebusch, verfaßt, vorzulesen, was geschieht. Herr Pastor Primarius Haupt trägt Erinnerungsworte an das uns am 9. März d. J. durch den Tod entnommene Ehrenmitglied, Direktor und Professor Kaumann vor.

§ 2. Was die eingegangene Preisschrift anlangt, so wird angezeigt, daß eine solche: „Antheil der Oberlausitz am deutschen Kirchenliede“ vorliegt, mit dem Motto: „Willst du immer weiter schweifen?“ zc. Aufgefordert von dem Herrn Vicepräsidenten trägt Herr Archidiaconus Peschek sein Gutachten selbst vor. Ferner liest der Sekretär das gutachtliche Urtheil des Herrn Dr. Schubart, Gymnasial-Oberlehrer aus Bautzen vor, welches der Verfasser am Tage vor der Versammlung persönlich